

	<p>Objekt: Norbert Behrend: Abseits der Straße, 1973</p> <p>Museum: Artothek Charlottenburg-Wilmersdorf Hohenzollerndamm 176 10713 Berlin 030 9029-16709 artothek@charlottenburg-wilmersdorf.de</p> <p>Sammlung: Berlin-Motive, Milieustudien, Spuren des 2. Weltkriegs</p> <p>Inventarnummer: Beh I-15</p>
--	---

Beschreibung

Der 1939 geborene Norbert Behrend war ab 1969 als freischaffender Grafiker in Berlin tätig. In seiner eigenen Druckwerkstatt setzte er Radierungen in kleinen Auflagen um. Das Material für seine Arbeiten generierte er u.a. auf unzähligen Streifzügen durch die Stadt, wobei er mit einer Kamera Vorlagen festhielt. Für die vorliegende Arbeit, so sagt es der Titel, bewegte er sich abseits der Straße. Der Blick fällt in eine karge Brache, die noch von den Spuren des Krieges geprägt ist. Die ohnehin schon wild aneinander gestückelte Häuserlandschaft in Berlin wurde infolge der Zerstörungen im zweiten Weltkrieg von zahlreichen Baulücken durchzogen. Der etwas unheimliche Ort hat etwas Geheimnisvolles und ruft nach dem kindlichen Entdeckergeist. Behrend vermischte in seinen grafischen Darstellungen der realen Orte Erinnerungsbilder und Wirklichkeit. So scheint es mit einem flüchtigen Blick, dass zwei helle Augen aus einem der dunklen Fenster funkeln. Bei erneuter Betrachtung ist nur noch eine einfache Spiegelung zu sehen.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße: 40 x 60 cm (Rahmen), 53,4 x 38 cm (Blatt)

Ereignisse

Gedruckt	wann	1973
	wer	Norbert Behrend (1939-)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Ort)

wann

wer

wo Berlin

Schlagworte

- Baulücke
- Radierung